

DLRG | Newsletter 03/2022

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,

gerade freuen wir uns noch, dass die Schwimmausbildung allmählich wieder Fahrt aufnehmen konnte. Die ersten – hoffentlich trotzdem umsichtigen – Lockerungen der Pandemie-Maßnahmen kündigten sich an, da zeichnet sich Ende Februar die nächste Krise ab. Der Krieg in der Ukraine bestimmt mittlerweile die tägliche Berichterstattung und macht fassungslos. Als humanitäre Organisation verurteilen wir jegliche Form von Gewalt und fordern ein Ende der Kampfhandlungen.

Unsere Solidarität gilt den Millionen Ukrainerinnen und Ukrainern, die sich auf der Flucht vor den schrecklichen Ereignissen befinden und unter den Kriegsfolgen leiden müssen. An vielen Stellen packen DLRG Gliederungen bereits kräftig mit an. Unsere Mitglieder sammeln Sachspenden, kümmern sich um Verpflegung der hier in Deutschland ankommenden Flüchtlinge oder bringen sogar Material an die Grenze. Sie tragen ihren Teil dazu bei, das Leid der betroffenen Menschen ein Stück zu lindern.

Der Krieg lässt aber auch viele Fragen aufkommen: Wie kann ich konkret unterstützen? Wie spreche ich mit Kindern über das Thema? Sollte ich vorsorgen? Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) hat dazu eine eigene Website eingerichtet, um Antworten zu geben.



Foto: jd-photodesign - stock.adobe.com

Euer

Frank Villmow

Leiter Verbandskommunikation

Themen in dieser Ausgabe:

Mitgliederbefragung: Fast 10.000 Teilnehmer

Materialstelle: Details zur DMR-Förderung

Frühjahrsausschreibung der MPFS

Bezuschusste Einsatzkleidung

„Wassergewöhnung mit Nobbi“

100 Euro für DRSA-Abnahme

PSA: Merkblätter zu Unterweisung und Prüfpflicht

„Schwimmen lernen in der Pandemie“

DLRG Manager: Sprechstunde am 21. März

VK im Dialog: Social Media

DSEE Mikroförderung: bis zu 2.500 Euro

Förderpreis Helfende Hand 2022

Bundesakademie: Veranstaltungsbetrieb kommt zurück

Arbeitskreis Historie nimmt Arbeit auf

DLRG Handpuppen von Kumquats

Kurz & Knapp:

Pressekonferenz Statistik Ertrinken

Am 17. März findet um 11 Uhr die Pressekonferenz „Todesfälle durch Ertrinken 2021“ statt. Die Veranstaltung kann im [Livestream](#) mitverfolgt werden. Auf der Seite findet ihr auch viele Informationen rund um die Statistik.



Die neue Lebensretter-Ausgabe ist da!

Heute erscheint die erste Ausgabe unseres Verbandsmagazins „Lebensretter“ im Jahr 2022. Das Topthema schildert den Fall einer Ortsgruppe, die von heute auf morgen ihr Schwimmbad verloren hat und Alternativen sucht. Präsidentin Ute Vogt äußert sich dazu im Interview. Das E-Paper lest ihr [hier](#). **Übrigens:** Als Gliederung könnt ihr den „Lebensretter“ auch über die App „Einheitliche Inhalte“ im [ISC](#) in eurem Webauftritt integrieren.

Einsatz: Neue Ausbildungsvorschriften

In der Dokumente-App im [ISC](#) sind nun die Ausbildungsvorschriften 405 „Einsatz bei Dunkelheit“ (im Ordner „WRD“) und 1012 „Sachkundiger PSA gegen Absturz“ (im Ordner „SR“) in einer vorläufigen Onlinefassung verfügbar. Die zugehörigen Teilnehmerbroschüren und die finale Fassung der Ausbildungsvorschriften werden zeitnah nachgereicht. Die Druckfassung in der Materialstelle wird ebenfalls in Kürze verfügbar sein.

Du wirst gebraucht!

Als Retter an der Küste: Im Zeitraum vom 18. Juni bis 16. Juli herrscht noch großer Bedarf an Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmern. Mach mit uns die Strände sicherer und bewirb dich [hier](#).



Wartungsarbeiten

Vom 18. bis 20. März nimmt der Arbeitskreis IT Wartungsarbeiten vor. Daher kann es in diesem Zeitraum teilweise zu Ausfällen von Systemen kommen.

Mitgliederbefragung: Fast 10.000 Teilnehmer

Genau 9.181 Personen haben an der zwischen Mitte Januar und Ende Februar durchgeführten Mitgliederbefragung der DLRG teilgenommen. Diese ist ein Baustein im Strategieprozess, den das neue Präsidium und die Landesverbände im vergangenen Jahr angestoßen haben. Das Ziel ist es, die DLRG für die Zukunft aufzustellen.

Die Umfrage soll einen Überblick über die Aktivitäten und Schwerpunkte der Mitglieder geben sowie Hinweise zum künftigen Handlungsbedarf. Mit den Ergebnissen, die derzeit aufbereitet werden, will sich der Präsidialrat im April beschäftigen. Der „Lebensretter“ wird in der Ausgabe 2/2022 ausführlich berichten.

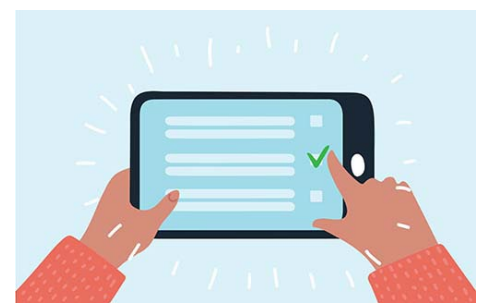


Foto: iracosma - stock.adobe.com

Materialstelle: Details zur DMR-Förderung

Wie bereits im DLRG Newsletter 2/2022 angekündigt startet am 1. Mai 2022 die Förderung für Beschaffungen von digitalen Betriebsfunkgeräten (DMR). Das bundesweite Projekt läuft bis zum 31. Dezember 2025. In dieser Ausgabe folgen weitere Informationen zur Förderung:

Maximale Bestellmenge unter Berücksichtigung einer Förderung:

Die maximal zu erhaltende Förderung ist begrenzt auf die Gerätemenge, die in der Jahresmeldung „Betriebsfunk 2020“ übermittelt wurde.

Darstellung im Shop:

Die Darstellung im Onlineshop der Materialstelle erfolgt analog zu der Bundesförderung Aktivenkleidung. Das heißt, direkt am Artikel können eingeloggte Besteller für ihre Gliederung den Förderbetrag erkennen. Die Anzahl der gemeldeten Geräte aus der Jahresmeldung „Betriebsfunk 2020“ sind im System entsprechend hinterlegt, sodass die maximale Förderung ebenfalls Berücksichtigung findet.



Förderübersicht:

Die geplante Artikelliste über die geförderten DMR-Geräte findet ihr [hier](#). Ab dem 14. April wird die jeweils aktuelle Liste analog zur Bundesförderung Aktivenbekleidung im Download-Bereich des [Shops](#) zu finden sein.

Bitte beachten: Vor dem Start zum 1. Mai 2022 erstellt die DLRG Materialstelle keine Angebote, Auftragsbestätigungen oder dergleichen mit Ausweis der Fördersummen.

Allgemeine Liefersituation

Der Beschaffungsmarkt ist weiterhin angespannt – bedingt durch lokale Restriktionen, steigende Energie-, Transport- und Rohstoffpreise sowie den Krieg in der Ukraine, dessen Auswirkungen in Gänze nicht absehbar sind. Die Materialstelle ist hierzu im regelmäßigen Austausch mit ihren Lieferanten und hofft, Preissteigerungen und längere Lieferzeiten vermeiden oder zumindest moderat halten zu können. Sollte es dennoch zu Verzögerungen kommen, bitten wir um euer Verständnis.

Öffnungszeiten

Ab sofort sind wir für euch wieder wie gewohnt zu erreichen:

- Showroom/Direktverkauf: Montag bis Freitag von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr und 13 Uhr bis 17:45 Uhr. Wir freuen uns auf euren Besuch (3G-Regelung und FFP2 Maske).
- Telefonisch sind wir wie gewohnt erreichbar: Montag bis Donnerstag von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr und 13 Uhr bis 17:45 Uhr, Freitag von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr.

Selbstverständlich ist eine Bestellung in unserem [Shop](#) zu jeder Zeit möglich.

Frühjahrsausschreibung der MPFS

Ihr braucht Boote, Rettungswesten oder weitere Materialien, aber euch fehlen die finanziellen Mittel zur Beschaffung? Auch in diesem Jahr können einige Artikel durch die **Margot-Probandt-Franke-Stiftung** (MPFS) gefördert werden. Die MPFS stellt der DLRG seit 1999 finanzielle Mittel zur Verfügung, um die Ausbildung von Rettungsschwimmern, den Ausbau und die Fortentwicklung des Wasserrettungsdienstes und die Beschaffung von Rettungsgeräten zu ermöglichen. Aktuell können sich Gliederungen wieder um eine Förderung bewerben. Der Antragschluss für dieses Frühjahr ist der 30. April 2022. [Antragsformular](#) und [-kriterien](#) sowie die aktuelle [Liste der geförderten Artikel](#) findet ihr unter dlrg.de/mpf-stiftung



Foto: Clara Krüger

Bezuschusste Einsatzkleidung

Im [Online-Shop](#) der DLRG Materialstelle finden Gliederungen die **neue Artikelliste** der durch den Bundesverband geförderten Aktivenbekleidung für das Jahr 2022. Auf der Liste stehen 42 Artikel, unter anderem das **NIVEA Wachgänger-Paket B**. Darin enthalten sind eine Wachgänger-Tasche, zwei rote T-Shirts, ein roter Kapuzenpullover, eine Einsatz-Short, eine Wachgänger-Pfeife, ein ID-Band und Sonnenschutz – durch die

Förderung insgesamt für 50 statt 135 Euro. Auch dabei sind das neue **DLRG Fernglas** mit einer Förderung von 20 Euro sowie das neue **Rescue Shirt (Langarm)** in zwei Versionen, die es jeweils 7,60 Euro günstiger gibt.

DLRG Gliederungen können durch die Bundesförderung ihre Aktiven vergünstigt ausstatten. Das Präsidium fördert deren Bekleidung seit 2014 aus Spendeneinnahmen. Die Zusammenstellung der Produkte erfolgt in Abstimmung mit den Fachressorts. Das Förderprogramm soll die Nachteile der DLRG Aktiven im Vergleich zum Beispiel zu Feuerwehr oder THW, wo die Ausstattung aus öffentlichen Mitteln finanziert wird, zumindest teilweise ausgleichen.

„Wassergewöhnung mit Nobbi“

Sichert euch einen Projektplatz: Eure Schwimmkurse sind voll, die Wasserzeiten gering und zudem kommen die Kinder nicht wassergewöhnt in eure Kurse? Wir haben eine Lösung für euch! Bewerbt euch für das **DLRG/NIVEA Projekt „Wassergewöhnung mit Nobbi“**. Dieses beinhaltet einen Online-Kurs zur Wassergewöhnung, den ihr mit den Schwimmanfängern durchführt. So bereitet ihr sie gemeinsam mit den Eltern auf die erste Schwimmstunde vor. Wir stellen euch dazu alles kostenlos zur Verfügung, angefangen vom Leitfaden bis hin zu einem Startpaket für jedes teilnehmende Kind. Also sichert euch jetzt einen Platz. Weitere Infos und den Anmeldelink findet ihr [hier](#).



Foto: Michael Siepmann

100 Euro für DRSA-Abnahme

Auch in diesem Jahr könnt ihr euch als Gliederung für das DLRG/NIVEA Projekt **„Seepferdchen für alle“** bewerben. Ziel ist es, pädagogische Fachkräfte zu Ausbildungsassistentinnen und -assistenten Schwimmen zu qualifizieren. Die Voraussetzung dafür ist das **DRSA Silber**. Da kommt ihr ins Spiel: Ihr bildet eben diese zu Rettungsschwimmerinnen und -schwimmern aus. Dafür bekommt ihr eine Förderung in Höhe von 100 Euro pro erfolgreich abgelegter Prüfung. [Hier gelangt ihr zur Anmeldung](#).

PSA: Merkblätter zu Unterweisung und Prüfpflicht

Gemäß Paragraf 31 DGUV Vorschrift 1 besteht für Persönliche Schutzausrüstung, die gegen tödliche Gefahren oder bleibende Gesundheitsschäden schützen soll, eine Pflicht zur besonderen Unterweisung mit theoretischen und praktischen Inhalten. Die regelmäßige Unterweisungspflicht ist vielen DLRG Gliederungen sicher schon aus anderen Bereichen bekannt (Arbeitsschutz, Sonder- und Wegerechte, Tauchen und so weiter). Hierunter fällt auch die **PSA gegen Ertrinken**, also Schwimmhilfen/Auftriebsmittel und Rettungswesten. Daraus ergibt sich für die DLRG als Unternehmer die Pflicht, dass jährlich Unterweisungen stattfinden und diese auch dokumentiert werden (vgl. § 4 der DGUV Vorschrift 1).

Der Arbeitskreis Sicherheit und Gesundheit (SuG) hat in enger Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Bootswesen **Merk- und Formblätter** erstellt. Diese weisen auf die Unterweisungs- und Prüfpflicht hin und listen theoretische und praktische Mindestinhalte der Unterweisung ebenso auf wie die unterschiedlichen Prüflevel und Prüfungen. Die Merkblätter (SuG-04-22 und SuG-02-22) sowie zwei Formblätter zur Dokumentation der Unterweisung und als Dokumentationsnachweis der Prüfung der PSA gegen Ertrinken sind im [ISC](#) in der Dokumente-App im Ordner »SuG« zu finden.

„Schwimmen lernen in der Pandemie“

...lautet das Thema der **Tagung DLRG und Schule vom 16. bis 18. September 2022**. Die Leitung Ausbildung wird aus organisatorischen Gründen die Tagung in Mannheim durchführen. Im Rahmen dieser Tagung wird der **„Förderpreis DLRG und Schule“** verliehen. Dieser würdigt Schulen, die bei der Erteilung von Schwimmunterricht und bei Wassersportangeboten herausragenden Einsatz zeigen. Unterlagen für den Förderpreis sind [hier](#) zu finden.



Foto: goodmoments - stock.adobe.com

Wir würden uns freuen, wenn die Leser des Newsletters auch Schulen in ihrer Region über die Tagung und den Förderpreis informieren.

Die **Anmeldung** zur Tagung wird voraussichtlich ab August 2022 möglich sein. Bitte leitet diesen Termin vorab an alle Interessierten aus den Landesverbänden weiter. Wir freuen uns schon jetzt auf eine spannende Tagung.

Die Leitung Ausbildung

DLRG Manager: Sprechstunde am 21. März

Die erste vom Kompetenzteam DLRG Manager ins Leben gerufene Sprechstunde wurde gut angenommen. Im ersten Termin wurde das Thema „Jahreswechsel“ vorgestellt, bevor Fragen gestellt wurden und eine rege Diskussion unter den rund 70 Teilnehmern entstand.

Die nächste Sprechstunde zur Mitgliedsverwaltung findet am 21. März statt. Das **Thema: Datenmigration**. Beginn ist wieder 19 Uhr. Ihr könnt direkt über diesen Link am Meeting teilnehmen:

DLRG Manager Sprechstunde Datenmigration

VK im Dialog: Social Media

Was passiert nach dem Posten?

Der nächste Austauschabend „VK im Dialog“ findet via Zoom am 5. April ab 20:15 Uhr statt. Bei der einstündigen Videokonferenz soll es dieses Mal um Community Management und den Umgang mit Reaktionen in den Sozialen Medien gehen. Mehr Infos und den Link zur Anmeldung findet ihr [hier](#).



Foto: ©Aleksei - stock.adobe.com

DSEE Mikroförderung: bis zu 2.500 Euro

Auch 2022 könnt ihr euch für eine Förderung durch die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) bewerben. Das **„Mikroförderprogramm“**, für das fortlaufend Anträge eingereicht werden können, fördert mit **bis zu 2.500 Euro** ehrenamtliches Engagement in strukturschwachen und ländlichen Regionen. Im vergangenen Jahr sind nach Angaben der Stiftung bundesweit 2.700 gemeinnützige Vorhaben bedacht worden.

Weitere Infos unter d-s-e-e.de/foerderung/mikrofoerderprogramm

Förderpreis Helfende Hand 2022

Ihr habt ein innovatives Konzept? Ihr leistet hervorragende Jugendarbeit? Dann bewerbt euch ab sofort für den vom Bundesinnenministerium gestifteten „Förderpreis Helfende Hand“. **Bis zum 30. Juni** könnt ihr eure Bewerbungsunterlagen unter helfende-hand-foerderpreis.de einreichen.



Bereits zum 14. Mal zeichnet das Bundesministerium des Innern und für Heimat mit dem Preis besonderes Engagement im Bevölkerungsschutz aus und macht damit auf die gesellschaftliche Bedeutung des Ehrenamts in Deutschland aufmerksam. Der Preis ist mit **bis zu 9.000 Euro** dotiert.

Bundesakademie: Veranstaltungsbetrieb kommt zurück

Es geht wieder los: Das Präsidium hat im Februar beschlossen, den Veranstaltungsbetrieb der Bundesakademie zum 21. März in eingeschränkter Form wiederaufzunehmen. Die Präsenzveranstaltungen werden unter Berücksichtigung der gültigen Verordnungen durchgeführt. Die **aktuellen Hinweise zum Hygienekonzept** in Bezug auf die Durchführung der Veranstaltungen werden wie gewohnt über die DLRG Cloud (Link im Einladungsschreiben der jeweiligen Veranstaltung) kommuniziert. Alle angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Lehrgangs- und Tagungsleitungen werden beziehungsweise wurden durch die Bundesakademie informiert.



Foto: ©Rido - stock.adobe.com

Es sind noch Plätze frei!

Beim Lehrgang „Aqua-Fitness in den Gliederungen“ vom 29. April bis 1. Mai sind noch Plätze frei. Zur Zielgruppe gehören interessierte Ausbilder sowie Lehrscheininhaber. Voraussetzungen für den Kurs sind Schwimmfähigkeit und ein Mindestalter von 18 Jahren. Die Teilnehmer können nach dem Lehrgang Grundformen der Aqua-Fitness selbst anwenden (aus Teilnehmersicht) und wissen, welche Ausbildungsmöglichkeiten es im Breiten- und Gesundheitssport gibt.

[Hier](#) geht's zur Ausschreibung mit weiteren Informationen.

Arbeitskreis Historie nimmt Arbeit auf

Nachdem Florian Fischer vom Präsidium zum Bundesbeauftragten Historie benannt worden ist, nahm nun der Arbeitskreis Historie seine Arbeit auf. Pandemiebedingt trafen sich die Mitwirkenden im Januar in einem Online-Workshop, um organisatorische und inhaltliche Fragen zu besprechen. Dabei ging es vor allem darum, wie die **Geschichte der DLRG** weiter erforscht und die Ergebnisse der Öffentlichkeit sowohl online als auch in Präsenz zugänglich gemacht werden können.

Arbeitskreisleiter Florian Fischer zeigte sich zufrieden mit dem Ergebnis vom ersten Treffen. Insbesondere das **Online-Museum** soll in den nächsten Monaten überarbeitet und mit weiteren Inhalten befüllt werden. Auf der Seite dlrg.de/online-museum kann man unter „**Über uns**“ schon einmal sehen, wer im Arbeitskreis Museum mitarbeitet.

Und wer den Arbeitskreis kontaktieren möchte, weil er historisches Wissen oder alte Dokumente der DLRG einbringen möchte, kann dies über das dortige Kontaktformular tun.



DLRG Handpuppen von Kumquats



Die Badesaison steht vor der Tür. Für Kinder steigt gleichzeitig die Gefahr, gefährliche Situationen am und im Wasser nicht richtig einzuschätzen. Die DLRG Handpuppen sind wertvolle Helfer, wenn es um die Arbeit mit Kindern geht.

In den DLRG Jugendgruppen und beim Besuch im Kindergarten oder der Grundschule können die kleinen Helfer unterstützend in die Aufklärungsarbeit einbezogen werden. Die Kinder lieben die Handpuppen und sie passen gut auf, wenn damit etwas erklärt wird. Auch den Jungen oder Mädchen, die kein oder wenig Deutsch sprechen, kann mit den Puppen gut vermittelt werden, worum es geht. Beispielsweise kann man den Puppen einen Knopf als Bauchnabel annähen, um damit anschaulich zu erklären,

dass Kinder, die noch nicht schwimmen können, nur bis zum Bauchnabel ins Wasser gehen dürfen.

Darüber hinaus sind die DLRG Handpuppen in den Jugendgruppen als Maskottchen beliebt.

Direkt bestellbar sind die Handpuppen bei [Kumquats](#).



Impressum

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG)

Generalsekretär Ludger Schulte-Hülsmann

Im Niedernfeld 1-3

31542 Bad Nenndorf

Tel.: 05723/955-0

Fax: 05723-955999

E-Mail: bgf@bgst.dlrg.de

Eingetragen im Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

Vereins-Register-Nr.: VR 244198-NZ

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Ute Vogt, Präsidentin

Dr. Dirk Bissinger, Vizepräsident

Hans-Hermann Höltje, Vizepräsident

Jörn H. Linnertz, Vizepräsident

Thomas Matthews, Vizepräsident

Anika Flöte, Vizepräsidentin

USt-ID: DE 119 823 912

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs.2 RStV:

Frank Villmow, Leiter Verbandskommunikation

Newsletter Abonnement

Du möchtest keinen Newsletter mehr erhalten, deine Daten einsehen oder ändern? Kein Problem, gehe einfach auf [unsere Newsletter-Seite](#) und trage dort deine E-Mail Adresse ein, mit der du diesen Newsletter empfangen hast. Anschließend bekommst du einen Link per E-Mail zugeschickt, über den du deine Daten verändern kannst.